13. 8. 2015

RSV I - Freie Turner III = 0 : 2 (0 : 1) am 11. 8. 2015

Da bedurfte es erst eines Testspiels der dritten Mannschaft auf der Sportanlage am Werkstättenweg, um ihrer Sieglosigkeit gegen RSV I seit 1995 ein Ende zu bereiten. Nach drei Niederlagen und fünf Unentschieden kamen die Freien Turner im neunten Anlauf am Dienstagabend mit einem 2 : 0 zu ihrem ersten Sieg gegen Blau-Schwarz.

Die volle Rehabilitation nach dem enttäuschenden 0 : 4 in Lehndorf am 6. August erfolgte schon drei Tage später beim fünften Test im Salzgitterraum gegen SC Gitter II. Gegen einen weiteren Kreisliga-Gegner hat die III. Mannschaft trotz angespannter Personallage (15 Spielerausfälle) einen 2 : 1 - Erfolg einfahren können. Die beste Nachricht vom vergangenen Sonntag: Langjähriger Torjäger und neu gewählter Mannschaftskapitän Maximilian Pätzold krönte sein Comeback nach einer Verletzungspause beim Testspiel in Gitter gleich mit zwei Treffern.

Im letzten Vorbereitungsspiel vor dem Kreispokal-Auftakt am kommenden Sonntag (10.45 Uhr) auf dem Jahnplatz gegen Wacker I feierten die Braun-Weißen ihre gelungene Generalprobe. Nach couragiertem Start der Gäste in der Anfangs-Viertelstunde kam der neu formierte Gegner, der dank seines besseren Torverhältnisses gegenüber der abgestiegenen Leiferder-Reserve in der 1. Kreisklasse verblieben ist, immer stärker auf und übernahm zuweilen das Kommando auf dem Platz. So wären die Hausherren beinahe in Führung gegangen, doch hielt der Pfosten den Ball noch auf (23.). Kurz davor hatte Jonas Berger souverän geklärt (21.) und rettete in der 26. Minute mit spektakulärem Einsatz. Ihre erste große Chance hatte die „Dritte“ erst in der 38. Minute, wo Maxi Pätzold knapp das Ziel verfehlte. Fünf Minuten vor dem Halbzeitpfeiff des Schiedsrichters HG. Künsting war dann doch Stefan Doose für seine Mannschaft erfolgreich.

In der Pausenbesprechung auf der Platzanlage kritisierte Fabian Döhrmann die fehlende Entschlossenheit in zahlreichen Spielszenen. Vor allem die lasche Abwehrbereitschaft des Mittelfeldes monierte der Coach. Mit dem Einwechseln aller verfügbaren Spieler bekam jeder Aktive eine Einsatzzeit, in der er sich beweisen konnte.

Besonders auffällig in der zweiten Halbzeit war, dass gut herausgespielte Torchancen keinen erwarteten Erfolg brachten. Da war Tobias Hinkels toller Alleingang, der vom RSV-Verteidiger gerade noch zur Ecke abgewehrt worden ist (50.), da waren die Gelegenheiten von Patrick Meurer in der 51., 63. und 68. Minute, die von einem glänzend aufgelegten Schlussmann vereitelt worden sind. Und da war noch die Riesemöglichkeit von Simon Krauß (71.), die nicht zum Erfolg führte. So mussten die Gäste bis zur 76. Minute warten, ehe Maximilian Pätzold das erlösende 2 : 0 für seine Elf erzielte.

Auch die Gastgeber steckten in den zweiten 45 Spielminuten nicht zurück, versiebtten allerdings in der 59. Minute freistehend vor dem FT-Tor ihre größte Chance und zwangen neun Minuten vor dem Ende Roman Hauck zu einer glänzenden Tauchparade. Großen Anteil am zu Null-Ergebnis hatten eindeutig die beiden Torhüter Jonas Berger und Roman Hauck, die sich die 90 Minuten geteilt hatten und sich mehrfach auszeichnen konnten.

Alles in allem war es ein unterhaltsamer Abend, an dem von beiden Seiten ansprechender Fußball geboten wurde. Trainer Fabian Döhrmann konnte ein positives Fazit der Vorbereitungsphase ziehen, waren es doch immerhin fünf Siege von sechs Testspielen gewesen, die seine Mannen vollbracht hatten.

Aufstellung:

Berger (46. Hauck) - T. Hinkel, Ebeling, Niemeyer, Pfeiffer (65. Trunsch) - Diersing (65. Krauß), Weber - Köhler (29. Zisenis), Pätzold (79. Löffler), Doose - Löffler (46. Meurer).

Gerd Kuntze